

Kagami Biraki beim Budokan

Das Kagami Biraki (dt. „Spiegel öffnen“) ist eine japanische Neujahrstradition, die nicht nur im Land der aufgehenden Sonne, sondern auch in Kampfkunst-Dojos auf der ganzen Welt gefeiert wird. Dabei steht sowohl im einfachen japanischen Haushalt als auch im Trainingsraum die persönliche spirituelle Erneuerung, Dankbarkeit für das vergangene Jahr und das Sammeln neuer Energie für die kommenden Monate im Vordergrund. Auch der Budokan Saal beging, wie jedes Jahr, die Zeremonie, zu der neben dem Nachdenken über die „Dojokun“ (Regeln für das Training der Kampfkünste), das gemeinsame Essen von Mochi (japanische Reiskuchen) und das kollektive Training gehört. In den sogenannten „Embu“ (Vorführungen) zeigten die Trainer der einzelnen Budo-Disziplinen verschiedene Techniken und Trainingsmethoden, die im Anschluss gemeinsam vertieft wurden.



Und hier noch ein authentisches Foto – nach 2 Wochen Winterpause bekamen die eineinhalb Stunden Training dem ein oder anderen nicht ganz so gut... ;)

